



Zwischen allen Stühlen?

Herausforderungen und Chancen Jüdischer Studien als universitäres Fach

Vortrag von
Susanne Plietzsch (Universität Salzburg)

Donnerstag 26. März 2026 | 17:00 Uhr

Bibliothek des CJS | Beethovenstraße 21 | 8010 Graz

Zwischen allen Stühlen?

Herausforderungen und Chancen Jüdischer Studien als universitäres Fach

Jüdische Studien oder Judaistik sind im deutschsprachigen Raum junge akademische Fächer. Trotz vielfacher Initiativen seit der Mitte des 19. Jahrhunderts wurden erst von den 1960er Jahren an Professuren für Judaistik eingerichtet. In den 1990er Jahren kamen die Jüdischen Studien dazu, sodass es inzwischen an vielen großen – und einigen kleineren – Universitätsstandorten die Möglichkeit gibt, jüdische Geschichte, Kulturen und Literaturen zu studieren und zu erforschen. Dennoch ergeben sich immer wieder Fragen, was die konkrete Ausrichtung dieser Themenbereiche und ihre Integration in das geistes- und kulturwissenschaftliche Curriculum angeht. Ziel des Vortrags ist es, wissenschaftsgeschichtliche und wissenschaftspolitische Diskurslinien zu skizzieren und auf die großen Chancen hinzuweisen, die Jüdische Studien für geistes- und kulturwissenschaftliche Fakultäten und darüber hinaus bedeuten können.

Univ.-Prof.in Dr.in Susanne Plietzsch ist Professorin für Judaistik und Leiterin des Zentrums für Jüdische Kulturgeschichte an der Universität Salzburg.